



SIEGFRIED LEHMANN  
Mitglied des Landtages von Baden-Württemberg

Siegfried Lehmann, MdL – Jahnstr. 7 – 78315 Radolfzell

An die Redaktion

**bodenseeland**  
UNITED INNOVATIONS

78315 RADOLFZELL  
Jahnstraße 7  
Telefon: 07732 - 972443  
Telefax: 07732 - 972444  
siegfried.lehmann@web.de  
www.siegfried-lehmann.de

Charlotte Biskup  
Persönliche Referentin

Büro:  
Rheingasse 8  
78462 Konstanz  
Telefon: 07531 - 2842620  
Telefax: 07531 - 2842621

Öffnungszeiten:  
Montag, Mittwoch – Freitag  
9.00Uhr – 12.00Uhr

Konstanz, 21.11.2013

## **Pressemitteilung des MdL Lehmann zum Ausbau der B33: „Versprochen und gehalten!“**

---

**Mit dem Einreichen der Anmelde­liste von dringlichen Straßenbaumaßnahmen in Baden-Württemberg zum Bundesverkehrswegeplan 2015 hat sich die Landesregierung als verlässlicher Partner für die Regionen gezeigt: „Wie angekündigt, wird durch die Priorisierung ein kontinuierlicher Weiterbau der B33 von Seiten des Landes sichergestellt!“, zeigt sich der Konstanzer Landtagsabgeordnete darüber erfreut, dass der Lückenschluss der B33 zwischen Allensbach West und Reichenau Kindlebildkreuzung – nach deren Fertigstellung Anfang 2016 – direkt und ohne Unterbrechungen erfolgen wird. Lehmann sieht darin die Politik der Versprechungen der vergangenen Landesregierung durch eine grün-rote Politik der Verlässlichkeit abgelöst.**

Die Anmelde­liste des Landes Baden-Württemberg mit im Land erforderlichen Straßenbaumaßnahmen enthält 158 Einzelprojekte, welche nach den bereits im vergangenen Jahr angewandten Kriterien aufgrund ihrer Dringlichkeit priorisiert wurden. „Mit dem Fortsetzen der Priorisierung und der Anwendung von objektiven Kriterien hat die grün-rote Landesregierung eine Verlässlichkeit für die betroffenen Regionen geschaffen und gezeigt, dass die reine Politik der bloßen Versprechungen, egal ob realisierbar oder nicht, nun ein Ende hat!“, so Lehmann.

Der Landkreis Konstanz profitiert von diesem Verfahren durch die Bestätigung, dass es keine weiteren zeitlichen Verschiebungen für den Weiterbau der B33 mehr geben wird, sondern direkt – nach der

finanziell bereits abgesicherten Fertigstellung der Kindlebildkreuzung bei der Reichenau Anfang 2016 – mit dem Baubeginn des letzten Abschnitts 2016 begonnen werden kann. „Es wird also keinen Baustopp auf dieser Strecke geben“, erläutert der Konstanzer Landtagsabgeordnete Lehmann.

Insbesondere ist Lehmann darüber erfreut, dass sich Land und Regierungspräsidium darauf verständigt haben, dass für den Weiterbau das von Allensbach geforderte sogenannte „Kombikonzept“ favorisiert wird, sofern der Bund die hierfür erforderlichen zusätzlichen Mittel bereitstellen wird. Das Kombikonzept hat den großen Vorteil, dass parallel zum anschließenden Abschnitt Reichenau Waldsiedlung am anderen Ende des Bauabschnitts, bei Allensbach West gebaut werden wird. „Diese Änderung der Bauplanung bedeutet einen deutlichen zeitlichen Zugewinn, da somit deutlich schneller gebaut werden kann! Ob diese zusätzliche Beschleunigung des Lückenschlusses aber möglich wird, hängt allein an der Bundesregierung.“

Lehmann unterstützt nun die Bestrebungen des Landes, beim Bund für das Akquirieren weiterer Straßenbaumittel zu werben. „Wenn der Bund wie in den vergangenen Jahren 230 Mio. Euro an Mitteln für die Bundesstraßen für das Land Baden-Württemberg zur Verfügung stellt, können in den nächsten 15 Jahren etwa ein Drittel der angemeldeten Maßnahmen realisiert werden. Wenn der Bund die Mittel wie angekündigt auf 120 Mio. Euro absenkt, bedeutet dies, dass innerhalb von 15 Jahren entsprechend lediglich 1/6 des Investitionsvolumens zur Verfügung steht. „Eine weitere Absenkung darüber hinaus der vom Bund zur Verfügung gestellten Mittel für den Aus- und Neubau von Straßen wie von Bundesverkehrsminister Ramsauer jüngst angekündigt, bedeutet für alle Maßnahmen in Baden-Württemberg deutliche zeitliche Verzögerungen!“, mahnt Lehmann abschließend.